

Totalschaden nach Selbstunfall

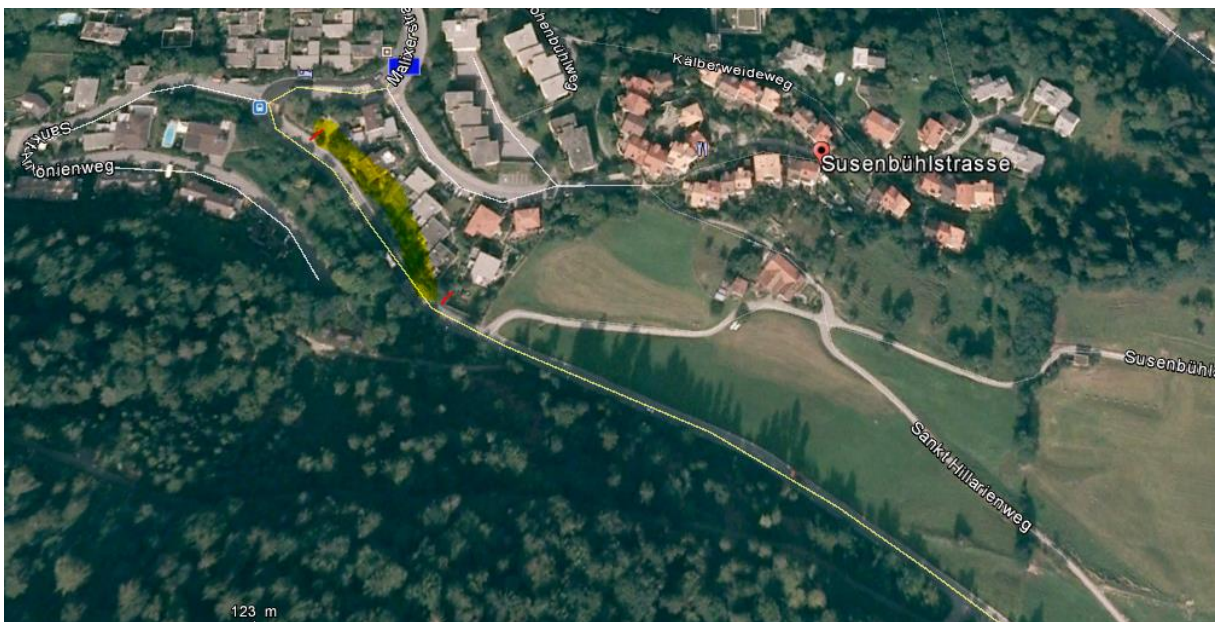
Am Freitagabend (26.10.2018) ist es auf der Malixerstrasse in Chur zu einem Selbstunfall gekommen. Der Lenker eines Personenwagens fuhr bei trockenen Verhältnissen kurz vor 20 Uhr talwärts über die Malixerstrasse in Richtung Chur. Oberhalb des St. Antönienranks kam er aus unbekanntem Grund rechts von der Fahrbahn ab, durchbrach einen Holzzaun und rutschte sechs Meter die Böschung hinunter.

Im Garten einer Liegenschaft an der Susenbühlstrasse kam das Fahrzeug auf den Rädern zum Stehen. Der Lenker wurde mit dem Rettungswagen ins Kantonsspital Graubünden überführt. Das Fahrzeug erlitt Totalschaden und musste durch eine Bergungsfirma mit Kranfahrzeug abtransportiert werden. Der genaue Unfallhergang ist Gegenstand weiterer Ermittlungen.

Gesamthaft ist die Stadtpolizei Chur am vergangenen Wochenende zu über 80 Einsätzen ausgerückt.

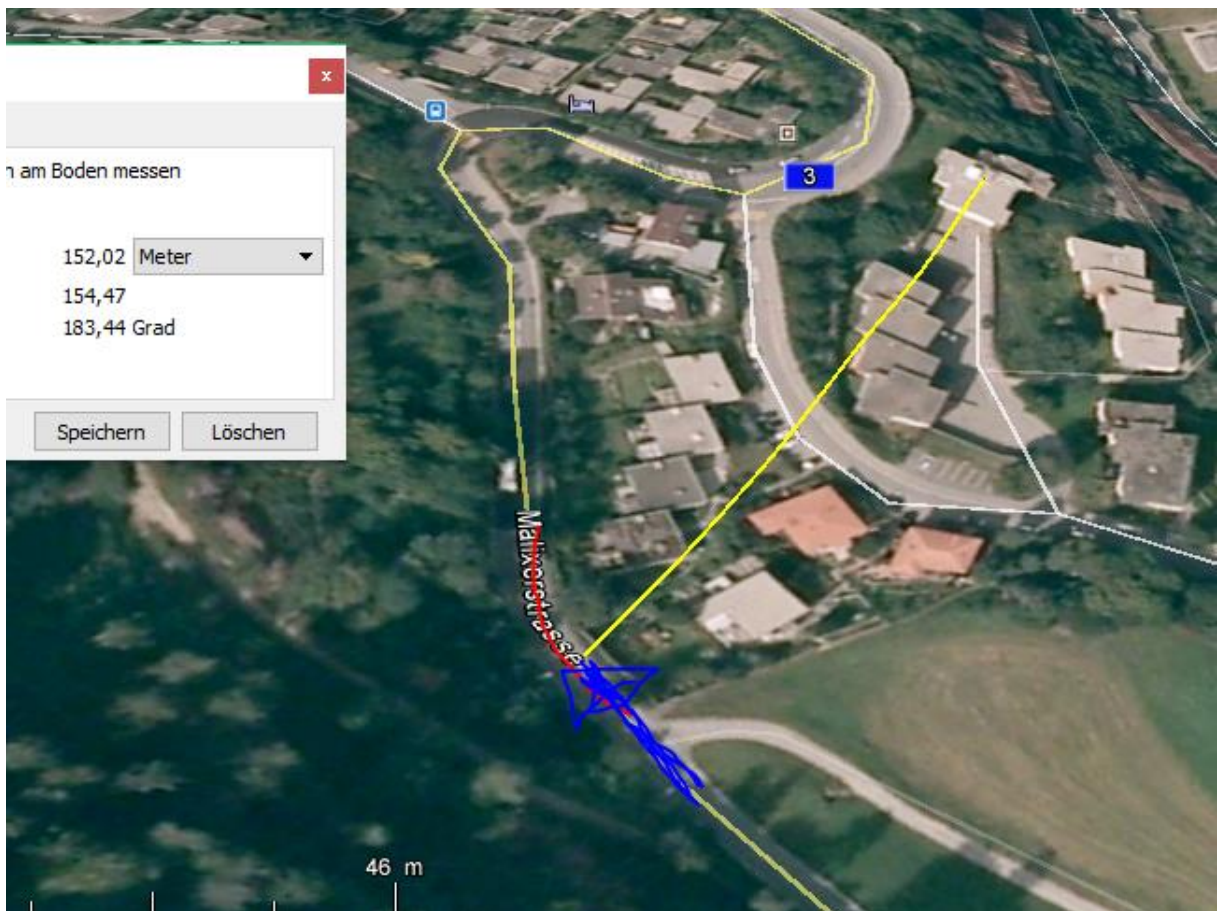
Stapo Chur

<https://www.polizei-schweiz.ch/chur-gr-stadtpolizei-mit-ueber-80-einsaetze-uebers-wochenende/>





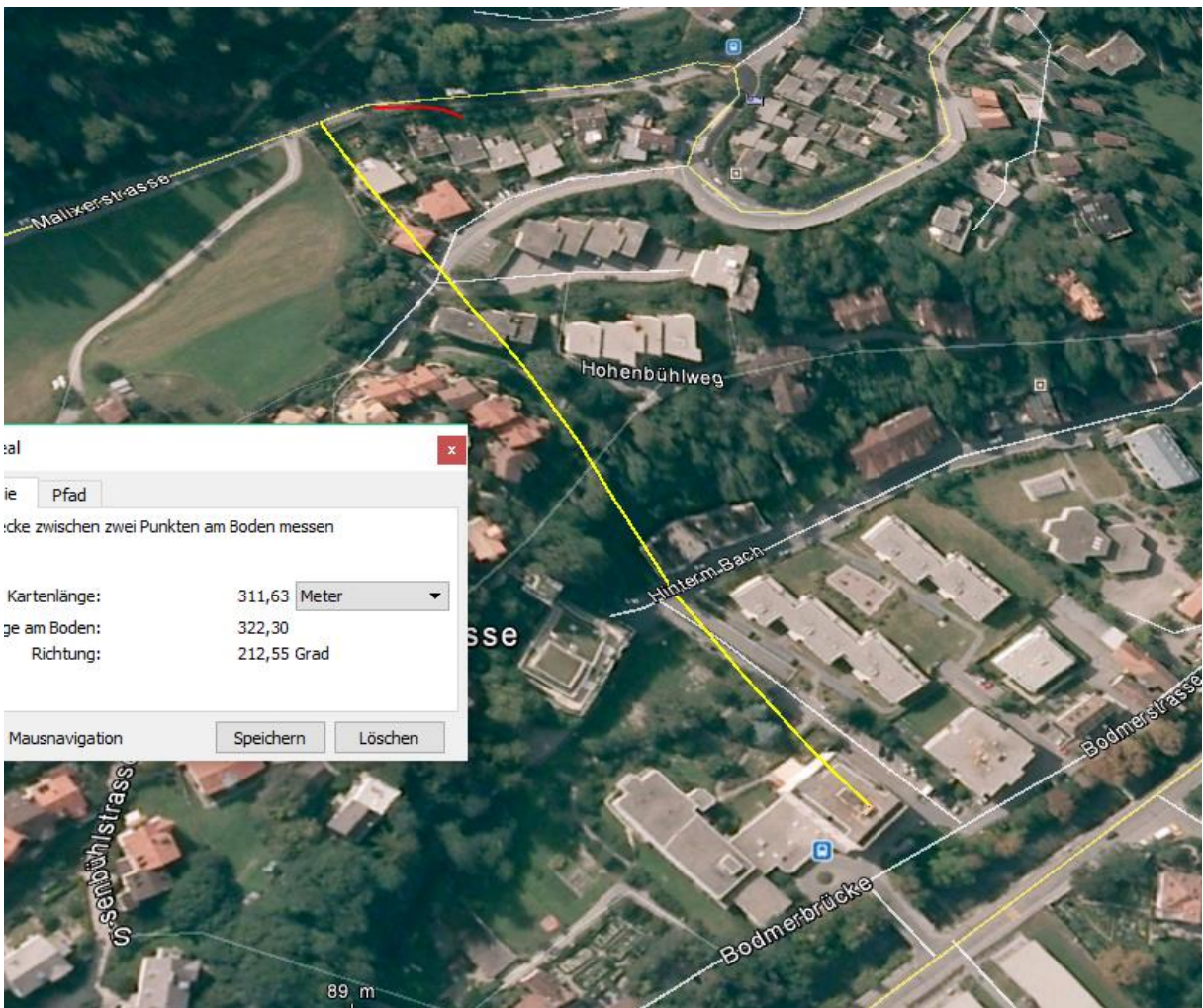






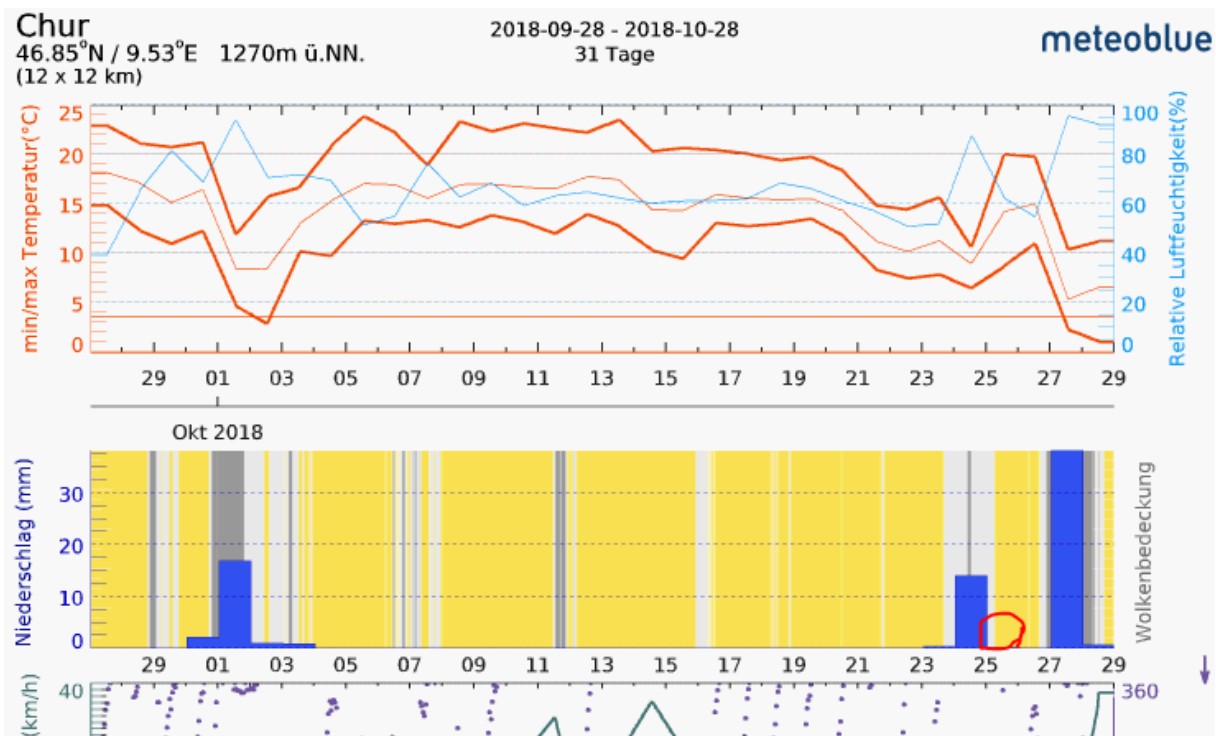
Nicht erkennbar, ob dieser Standort auf die Malixerstrasse strahlt.







Dieser Standort wird erst 200m weiter oben deutlich sichtbar: Sender auf die erhöhte Malixerstrasse bestehen.



Stettler Hansueli

E-Mail

info@hansuelistettler.ch

Telefon

071 244 53 33

Betreff

Unfall Malixerstrasse, 26.10.18

Mitteilung

Sehr geehrte Damen und Herren ich untersuche seit einigen Jahren Unfälle in Bezug auf mögliche Einflüsse von Elektrosmog. Beim Unfall vor dem St.Antönierrank ist ein Unfall mit unklarer Vorgeschichte, der aufgrund meiner bisherigen Erfahrungen ein derartige Unfallursache haben könnte. Ich bitte Sie um die Koordinate der Kollision

mit dem Zaun (ich vermute, dass er die Kurve weitergesteuert hat) und als Ergänzung das Alter des Fahrers. Nähere Informationen unter:
<https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/einleitung> dort finden Sie einige Beispiele zu meinem Vorgehen. Mit bestem Dank für Ihre Unterstützung grüsst freundlich Hansueli Stettler Bauökologie, Funkmesstechnik
Lindenstrasse 132 9016 St.Gallen